

## Medienmitteilung

Zürich, 10. Mai 2008 (SPERRFRIST: 17:00 Uhr)

### **bugnplay.ch 2008: Fliegende Pinguine, kraxelnde Spinnen, tanzende Roboter und eine verrückte Kugelbahn**

**„Pinguin Jump“ heisst der witzige Animations-Kurzfilm, der am Samstag 10. Mai 2008, im Rahmen des Jugendwettbewerbs bugnplay.ch 2008 mit dem Gold Award ausgezeichnet wurde. Beim Wettbewerb des Migros-Kulturprozent reichten Jugendlichen aus der ganzen Schweiz insgesamt 31 Projekte aus den Bereichen Robotik und Neue Medien ein. Etwa ein Drittel wurde mit einem Preis ausgezeichnet. Alle Wettbewerbsbeiträge sind online zu sehen auf [www.bugnplay.ch](http://www.bugnplay.ch)**

Innovation und Originalität stehen im Mittelpunkt des Jugendwettbewerbs bugnplay.ch des Migros-Kulturprozent, der dieses Jahr zum zweiten Mal stattfand. Gefragt waren nicht Perfektion, sondern witzige Ideen und raffinierte Umsetzungen. Projekte konnten in den Kategorien Installation/Robotic, Audio/Video und Web/Words in jeweils zwei Alterskategorien eingereicht werden. Eine Fachjury aus Elektronik-Tüftlern, Roboterbauern und Medienkünstlern beurteilte die Wettbewerbsbeiträge. Die Wettbewerbsteilnehmer durften ebenfalls ihre Stimme abgeben und die beliebtesten Projekte für den Community Award vorschlagen.

Der mit 1000 Franken dotierte Gold Award ging an ein Projekt aus der Kategorie Audio/Video. Der 13jährige John Kieber aus Ruggell lehrt uns in seinem selbst gezeichneten, geschnittenen sowie vertonten Film „Pinguin Jump“, dass die schwarzweissen Antarktисbewohner dank einem Sprung vom Matterhorn eben doch fliegen können.

Je einen Silver Award von 600 Franken erhielten das Projekt „Spiderview“ von Fabio Wanner – ein 3D-animierter Film aus der Perspektive einer Spinne – sowie das Installationsprojekt „Crazy Things Happen“ der Aargauer Brüder Robin und Timon Kaufmann. Ihre originelle Kugelbahn sorgt für allerhand Überraschungseffekte. Die beiden Projekte waren auch Favorit der Publikumsjury und holten sich je den Community Award in ihrer Alterskategorie.

Bronze Awards im Wert von je 300 Franken wurden an insgesamt sechs Projekte aus allen drei Kategorien verliehen: So an die Website „Thriller Online in Bosco Gurin“, ein kniffliger Online-Krimi einer Gruppe Tessiner Jugendlicher. An die Website „The Crazy World“, auf welcher die Brüder Robin und Matthew Grässlin aus dem Aargau ihre Erlebnisse einer Weltreise in Comicform erzählen. An das Video „Flashdance“ des 13jährigen André Kofmel aus Gränichen, der seinen Film im Comicstil kurz und bündig mit „Cooler Sound, zwei coole Typen verlieben sich“ umschreibt. An das drehbare Lämpchen der 11jährigen Lena Waldburger aus Wallisellen sowie an den Tanzroboter „Robot Dance“ von Schwyzer Schülern, der sowohl durch seine Mechanik als auch Ästhetik überzeugt. Bronzene Lorbeeren verdiente sich auch der 11jährige Walliseller Jeffrey Beeler mit seinem Malroboter „Drehminator“, dessen Werke an abstrakte Kunst erinnern.

Zum „Best Classroom Project“ ernannt wurden die musizierenden Roboter einer Schulklasse aus Glarus. Das besonders gute Teamwork der Schüler, die ausgereifte Gesamtorganisation sowie Dokumentation überzeugten die Jury. Eine Reihe weiterer Projekte verdienten sich die Ehrenmeldung „Honorary Mention“.

Insgesamt wurden bei der diesjährigen Ausgabe des Wettbewerbs bugnplay.ch 31 Projekte eingereicht. Teilgenommen hatten rund 70 Jugendliche aus der ganzen Schweiz im Alter von 11 bis 20 Jahren: 28 Projekte kamen aus der deutschen Schweiz, 3 aus der italienischen. Am beliebtesten war die Kategorie Audio/Video mit 16 Einreichungen, gefolgt von Installation/Robotic mit 13 Beiträgen und zwei Projekten in der Kategorie Web/Words.

Der Wettbewerb bugnplay.ch wird konzipiert und realisiert durch das Migros-Kulturprozent. bugnplay.ch wird auch im kommenden Jahr wieder durchgeführt, Start ist im September 2008.

Eine detaillierte Liste mit allen Gewinnern befindet sich im Anhang.

Alle eingereichten Projekte sowie Infos zum Wettbewerb inkl. Bildern in hoher Auflösung: **[www.bugnplay.ch](http://www.bugnplay.ch)**

Kontakt: Dominik Landwehr, Abteilungsleiter Pop und Neue Medien, Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschafts-Bund, 044 277 20 83, [dominik.landwehr@mgb.ch](mailto:dominik.landwehr@mgb.ch)